

## Länderinformation Regionen Sevilla, Almeria oder Valencia Spanien

*Sevilla ist die Hauptstadt der Autonomen Region Andalusien und der Provinz Sevilla von Spanien. Nach einer späten Legende wurde die Stadt von dem griechischen Helden Herakles gegründet. Die Stadt ist ein wichtiger Industrie- und Handelsplatz und Touristenzentrum und seine Altstadt ist die größte Spaniens eine der größten Altstädte Europas.*

*Valencia und Almeria sind Hafenstädte an der Südostküste Spaniens am Mittelmeer.*

**Bevölkerung:** 690.566 Sevilla, 789.004 Valencia, Almeria ca. 200.000 Einwohner

**Ländername:** Königreich Spanien/Reino de España

**Klima:** Madrid: Hochlandklima (kastilische Meseta, 680 Meter ü.M.): trocken, kalte Winter, heiße Sommer (bis 40°C); Küste: Mittelmeer- bzw. Atlantikklima

**Landessprachen:** Spanisch (Castellano) ist in ganz Spanien Amtssprache. In den Autonomen Gemeinschaften Baskenland, Galicien, Katalonien Valencia, Navarra und den Balearen gelten daneben die jeweiligen regionalen Sprachen qua Autonomiestatut als zweite Amtssprache.

**Religion:** Römisch-katholisch (über 90 Prozent)

**Währung:** Euro (EUR), Zahlung per EC-Karte und Visa möglich bzw. Geld abheben

**Trinkgeld:** 10 % in Restaurants, es sei denn, Trinkgeld wurde bereits in Rechnung gestellt

**Zeitzone:** GMT +1

**Elektrizität:** kein Adapter für Steckdose notwendig

**Internationale Vorwahl:** +34

**Notfallkontakt:** 112

**Hinweise zur Geschichte, Sehenswürdigkeiten, Kultur sowie Ess- und Trinkgewohnheiten auf:**

[www.andalusien360.de/sevilla](http://www.andalusien360.de/sevilla) [www.spain.info/de](http://www.spain.info/de)

<https://www.sevillatourist.com/german/history.html>

**Kurz-Knigge:** In Spanien begrüßt man sich zwar auch per Handschlag, Händeschütteln ist jedoch nicht unbedingt üblich. Bekannte umarmen sich auch und geben sich einen angedeuteten Wangenkuss. Wenn man Menschen anspricht, dann liegt man grundsätzlich mit den Anreden Senor (Männer), Senora (Frauen) bzw. Senorita (jüngere Frauen) ganz gut. Tageszeitlich liegt man mit dem Buenos Dias (guten Tag) immer gut. Ab nachmittags kann man das Buenas Tardes wählen, abends dann das Buenas Noches. Allerdings hat sich mittlerweile allgemein das lockere Hola (Hallo) durchgesetzt, zur Verabschiedung passt das Hasta Luego gut.

Wer in Spanien eingeladen wird, wird selten in Privathäuser eingeladen. Eine richtig private Einladung ist sehr selten. Wenn man eingeladen wird, dann geht es meist in ein Restaurant. Einladungen beginnen häufig erst ab 22.00Uhr. In Spanien rechnet man grundsätzlich mit einer Verspätung, man darf und sollte sogar zu spät kommen. Dabei liegt man mit einer Verspätung von ca. 30 Minuten nicht schlecht.

In Spanien spricht man laut und gestenreich. Da wird auch gerne mal dazwischengeredet und man wird mit Blicken durchbohrt. Das ist durchaus normal.

**Empfehlung:** [Gastgeschenke für Familie und Unternehmen mitbringen!!](#)

## Erste organisatorische Hinweise:

### Anreise:

- Ankunft Flughafen
- Abholung vom Flughafen durch Mitarbeiter des Projektpartners
- Flughafen Malaga mit Bus ca. 2 Stunden direkt nach Almeria, Abholung

### Unterkunft:

- **Sevilla** - in Apartment inkl. Handtücher, Bettwäsche und Waschmöglichkeiten für Wäsche, Selbstverpflegung
- **Valencia** - in Gastfamilien inkl. Handtücher, Bettwäsche und Waschmöglichkeiten für Wäsche, Frühstück, Lunch und Abendessen
- **Almeria** - in Apartment inkl. Handtücher, Bettwäsche und Waschmöglichkeiten für Wäsche, Selbstverpflegung  
Essen in Gaststätten ist sehr preiswert

### Erster Montag/Beginn:

- Treffen des Ansprechpartners des Projektpartners im Ausland, Vorstellung im Unternehmen am Nachmittag, **Praktikum in Vollzeit**

### Abreise:

- Abholung von der Unterkunft durch Mitarbeiter des Projektpartners
- Abflug Flughafen bzw. Bus

**Finanzieller Eigenanteil:** Eine zusätzliche \*Eigenbeteiligung ist bei organisierten Aufenthalten durch den Aufwand im Ausland notwendig, da die tatsächlichen Kosten höher sind als die zur Verfügung stehenden Fördermittel. Diese betragen bei 4 Wochen zwischen 450€ brutto bis 600€ brutto:

**Z.B. Sevilla:** 550 € Brutto - Der Betrag gliedert sich auf in:

- 100 € zusätzliche Fahrtkosten (Flug, Flughafentransfer)
- 450 € Mentoring, organisatorische und fachliche Begleitung im Ausland, Kennenlernen der örtlichen Gegebenheiten, Landeskunde, Arbeits- und Gesundheitsschutz- und interkulturelle Einführung

Hinweis: bei Auszubildenden in dualer Ausbildung kann das Unternehmen einen Teil der Kosten übernehmen.



### Kontakt:

**Europäischer Bildungsverbund e. V.**  
**39110 Magdeburg, Harsdorfer Worthen 5**  
**Telefon:** 0391 72757277 mobil 01604433433  
**E-Mail:** [ausland@e-b-v.eu](mailto:ausland@e-b-v.eu)  
**Website:** [www.auslandspraktikum-europa.de](http://www.auslandspraktikum-europa.de)



Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union